

HoloPro™ im De Young Museum

HoloPresenter<sup>plus</sup> informiert Badegäste?

### **HoloPro™ im De Young Museum**

Im Oktober 2005 wurde in San Francisco nach fünfjähriger Bauzeit der Neubau des De Young Museums eröffnet. Geplant von den Architekten der Allianz Arena Herzig & de Meuron, vereint er als größtes Kunstmuseum der Stadt klassische Sammlungen mit westlicher Kunst und kulturell bedeutende Objekte aus der ganzen Welt. Der prägnante Bau beinhaltet innen verschiedene Zonen: Galerien für Gemälde und offene Räume.

Doch das Haus besticht nicht nur durch seine aufregende Architektur. Auch bei der Präsentation der Ausstellungsstücke geht man im Golden Gate Park neue Wege. Die wichtigsten Teile der Sammlungen können in einer einmaligen High Tech Installation auf raumhohen Bildschirmen "durchgeblättert" werden.

Das Projekt, entwickelt von Propp + Guerin aus San Francisco, ist weltweit einer der größeren HoloPro™ Installationen. HoloPro™ besteht aus Holographisch optischen Elementen die mittels Laser auf einen hochtransparenten Film aufgebracht werden. Durch die lichtlenkende Wirkung der HoloPro™, kann von der Decke per Rückprojektion auf die Glasfläche projiziert werden. Das Ergebnis ist ein scharfes, kontrastreiches Bild selbst bei Tageslicht.

Die Displays sind in der frei zugänglichen Kimball Education Gallery des Museums installiert. Sie dienen als raumhohe interaktive Präsentationsfläche der Hauptsammlungen des De Young Museums. Sobald der Raum für Empfänge und Workshops genutzt werden soll, wird die Projektion ausgeschaltet und die Glaselemente werden zum Teil der Rauminstallation, ohne zu stören oder abzulenken.

"We wanted something beautiful," wird Sheila Pressley, die Direktorin der Education Programme des de Young Museums zitiert. Die Flächen bieten in der Tat ein besonderes Erlebnis. Elegant, transparent und ohne Kabel wird der Betrachter zum Teil der Präsentation.

Der Besucher kann die Präsentation mittels Gesten steuern. Die Position der Hand wird mittels einer Technik von GestureTek ermittelt und in Aktionen umgesetzt.

Die Multimedia Abbildungen haben ihre eigene Galerie und werden nicht direkt neben den Originalen präsentiert. Die Intention der Museumsmacher ist es, die Technik als Einführung zur eigentlichen Kunst zu nutzen - nichts soll von den realen Kunstobjekten ablenken.



<http://www.holopro.de/>

<http://www.deyoungmuseum.org>

<http://proppandguerin.com/>

<http://www.gesturetek.com/>

[http://news.com.com/Art+and+technology+mingle+at+S.F.+museum/2100-11395\\_3-5912857.html](http://news.com.com/Art+and+technology+mingle+at+S.F.+museum/2100-11395_3-5912857.html)

### HoloPresenter<sup>plus</sup> informiert Badegäste

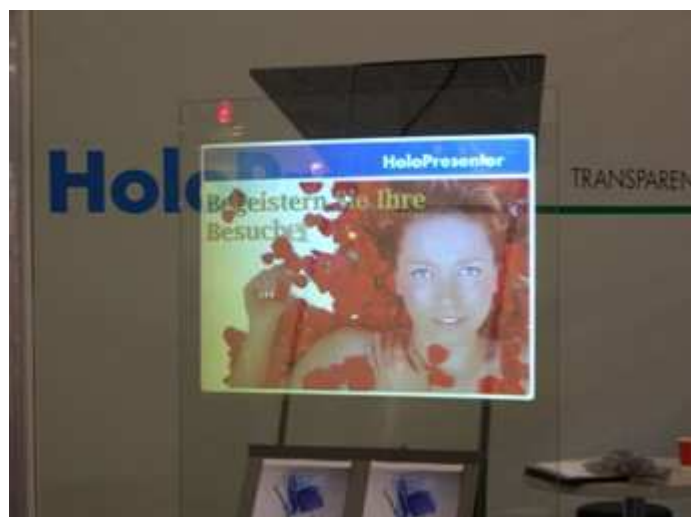
Auf der diesjährigen FSB (Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen) in Köln präsentierte die pronova GmbH, den HoloPresenter<sup>plus</sup> als attraktives Informations- und Leitsystem für Besucher von Sport- und Bäderanlagen.

Der HoloPresenter<sup>plus</sup> besteht aus einer 2,10 m hohen Glasfläche, in die eine holographische Projektionsfläche integriert ist. Über einen integrierten Videoprojektor werden Information aus unterschiedlichen Quellen, wie z.B. Computeranimationen, Internetseiten oder DVDs, auf der Glasfläche angezeigt. Die besonderen Eigenschaften der HoloPro<sup>TM</sup> Flächen lassen ein scharfes, kontrastreiches und lebendiges Bild entstehen und das sogar bei Tageslicht!

Durch die Projektion auf transparentes Glas fügt sich der HoloPresenter ideal in moderne glasdominierte Bderarchitekturen ein, ohne als Fremdkörper angesehen zu werden. Darüber hinaus zieht das System die Blicke der Besucher an. Die als Option mögliche iProS-Technologie macht die Glasfläche zu einem attraktiven Touch Display. Mittels eines optionalen Prospekttrgers werden Interessenten zusätzlich mit gedruckten Informationen versorgt.

Das HoloPresenter<sup>plus</sup>-Paket beinhaltet eine Lizenz für die in öffentlichen Räumen und großen Hotels bewährte PADS Software. Mit PADS können interaktive Anzeigensysteme erstellt werden. Bilder, Filme, Animationen oder aktuelle Informationen aus dem Internet werden über eine Datenbank zeitgenau gesteuert. So lassen sich z. B. Tagesprogramme passend zur Tageszeit anzeigen. Durch die Verbindung von Datenbank und Anzeige können Informationen im voraus zentral erstellt und ohne weitere Eingriffe abgespielt werden. Weiterhin können Werbebanner über den Tag verteilt angezeigt und die Dauer und Uhrzeit minutengenau ausgewertet werden. Thermen in Kurstdten z. B. bietet sich hier die Möglichkeit, die Investition durch regionale Werbung wieder einzuspielen.

Die Grundlage des HoloPresenter<sup>plus</sup> ist die patentierte HoloPro<sup>TM</sup> Technologie. HoloPro<sup>TM</sup> besteht aus holographisch optischen Elementen, die mittels Laser auf einen hochtransparenten Film aufgebracht werden. Durch die lichtlenkende Wirkung der HoloPro<sup>TM</sup> kann von der Decke per Rückprojektion auf die Glasfläche projiziert werden. Das Ergebnis ist ein scharfes, kontrastreiches Bild selbst bei Tageslicht.



Die G+B pronova GmbH ist der erste und führende Anbieter von holographischen Projektionsflächen. HoloPro<sup>TM</sup> war weltweit die erste transparente Projektionsfläche und ist heute Markt- und Technologieführer bei holographischen Projektionsflächen.